

3.9.2020, Nr. 117/2020

Welche Welt in 20 Jahren?

Video-Wettbewerb „Zukunfts-Challenge“ für junge Menschen – Gewinn: vier Mal 200 Euro

Osnabrück. Wie soll eine – nachhaltige – Welt in 20 Jahren aussehen? Genau diese Frage steht im Mittelpunkt eines deutschlandweiten Kreativ-Wettbewerbs der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU). Die „Zukunfts-Challenge“ ruft junge Menschen zwischen 14 und 20 Jahren auf, per Videoclip ihre Träume, Wünsche und Visionen zu einem gesunden Lebensstil der Zukunft zu zeigen. Zu gewinnen gibt es für zwei- bis dreiköpfige „Trendscout-Teams“ auch etwas: In den Altersklassen 14 bis 16 sowie 16 bis 20 Jahren dürfen sich je zwei Gewinnerteams auf je 200 Euro freuen.

Und darum geht es: Bis zum 9. Oktober haben die jungen Leute Zeit, um gewissermaßen in einer Art Werbespot pfiffige Ideen zu präsentieren. Gesucht werden innovative, zukunftsfähige und womöglich sogar eigens entwickelte Produkte und Dienstleistungen. Drei Themenbereiche stehen zur Wahl: „Ecodesign – Konsum und Kleidung“, „Grüne Indoor Oase – Schadstoffe im Innenraum/Chemie im Haushalt“ sowie „Green CityMobility – Alles rund um Lärm, Abgase und Klimawandel“. Die Bewertung erfolgt nach drei Kriterien: umwelttechnischer und gesundheitlicher Nutzen, Innovationsgehalt und schließlich Präsentationsform. Eingereicht werden sollen die Videos an folgende Adresse: ausstellungen-dbu@dbu.de

Ausstellung liefert Anregungen

Wer noch grübelt, wie man ein solches Projekt locker und zugleich ambitioniert umsetzen könnte, braucht nicht zu verzweifeln. Vielmehr lohnt ein Besuch der Ausstellung „Planet Gesundheit“, die in der DBU noch bis zum Frühjahr 2021 gezeigt wird – natürlich unter Coronabedingungen mit Wahrung von Abstand und vorheriger Anmeldung. Die Ausstellung ist ein gemeinsames Projekt von DBU und Umweltbundesamt und liefert reichliche Anregungen zum Schutz für Umwelt und Gesundheit sowie einen gesunden Lebensstil – und damit natürlich auch Ideen für den Video-Wettbewerb.

Die Ausstellung „Planet Gesundheit“ ist montags bis donnerstags von 8 bis 17 Uhr sowie freitags von 8 bis 13 Uhr zu sehen. Wegen der Coronapandemie ist ein Besuch zurzeit nur nach vorheriger Anmeldung für bis zu zehn Personen gleichzeitig möglich. Es gelten dabei die üblichen

Ansprechpartner
Klaus Jongebloed
– Pressesprecher –
Jessica Bode

Kontakt DBU
An der Bornau 2
49090 Osnabrück
0541|9633-521
0171|3812888
presse@dbu.de
www.dbu.de

Abstands- und Hygienemaßnahmen. Der Ausstellungsbesuch 2.0 erlaubt es, sich von zuhause aus die spannenden Inhalte virtuell anzuschauen: www.planetgesundheit.org/virtuell. Den Schulklassen stehen zielgruppengerechte pädagogische Programme zur Verfügung – auch zum Download. Weitere Infos zur Ausstellung, zum pädagogischen Programm sowie zu den folgenden Vortragsveranstaltungen finden sich unter www.planetgesundheit.org.

Veröffentlicht werden die Gewinnervideos am 26. Oktober. Die Jury besteht aus dem Ausstellungsteam des DBU-Zentrums für Umweltkommunikation. Zusätzliche Infos zur Challenge gibt es hier: <https://www.planetgesundheit.org/challenge> .

Lead 559 Zeichen mit Leerzeichen

Resttext 2.210 Zeichen mit Leerzeichen

Fotos nach IPTC-Standard zur kostenfreien Veröffentlichung unter www.dbu.de

Wann immer das generische Maskulinum verwendet wird, dient dies lediglich der besseren Lesbarkeit. Gemeint sein können aber alle Geschlechter.